

Rezeption

# Grenzgänge der Zahnmedizin

Eine Festschrift für Prof. Dr. Winfried Walther



Andreas Bartols, Mike Jacob & Hans Ulrich Brauer (Hrsg.)  
 PABST SCIENCE PUBLISHERS Lengerich (Westfalen) 2021, 306 Seiten  
 ISBN 978-3-95853-689-0

---

Nach 40 erfolgreichen Jahren als Mitglied der Crew, davon 15 Jahre in der Schiffsführung, verlässt der Kapitän die Brücke.  
 Prof. Dr. Winfried Walther wechselt vom Direktorat der Akademie für Zahnärztliche Fortbildung Karlsruhe in den wohlverdienten Ruhestand.

---

Seine Freunde und langjährigen Weggefährten würdigen sein Lebenswerk und widmen ihm diese außergewöhnliche Festschrift unter dem Titel „Grenzgänge der Zahnmedizin“.

Auf über 300 Seiten wird in zwanzig Fachbeiträgen, geteilt in Akademie, Wissenschaft und Praxis, der „Tellerrand der Zahnmedizin“ berührt bzw. überschritten.

Es werden teilweise auch sehr persönliche Einblicke gewährt. Jeder der Artikel beginnt mit einem Zitat einer bedeutenden Persönlichkeit der Zeitgeschichte, zeigt eine Verbindung zwischen Autor und Prof. Walther und schließt mit Handlungsempfehlungen.

Die Bandbreite und Vielfalt der Themen mit meist interdisziplinären Ansätzen überrascht und fesselt die Leser\*innen. Das Spektrum reicht von Kunst – Kommunikation, Weiterbildung – Ausbildung, Pädagogik – Praxisforschung, Prothetischem Versorgungskonzept – Versorgungsforschung, Recht – Soziologie bis zur Allgemeinmedizin – Psychosomatik.

Dem Autorenteam gehört auch Frau PD. Dr. Anne Wolowski (WWU Münster Poliklinik für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien) aus Westfalen-Lippe mit ihrem Beitrag „Grenzgang zwischen Psyche und Soma“ an.

In seinem Schlusswort nennt Prof. Dr. Dörfer, Kiel als Freund und Kollege das Geheimnis des Erfolges von Prof. Dr. Walther: Reflexion. „*Sie erlaube Grenzen zu überschreiten und Neues zu entwickeln, aber auch zu verbinden und Identität zu stiften*“ und unsere Profession weiterzuentwickeln im Einklang mit der Gesellschaft. Er würdigt nicht nur das Lebenswerk von Prof. Walther, er sieht auch in der Entstehung der Festschrift die verbindende Kraft in der Zahnärztlichen Akademie, die maßgeblich von Winfried Walther geprägt wurde.

Rüdiger Winkelmann